

Heiligenrechnungen St. Koloman in Pfronten-Ösch 1711-1825

Auszüge durch Adolf und Annemarie Schröppel (1972)

Digitalisierung: Bertold Pölcher, 2012

St. Collmann im Ösch Hayligen Rechnung

Mit dem Jahre 1711/12 beginnen die Heiligen Rechnungen für St. Coloman in Ösch

1711/12:

- Rest laut abgelegter Rechnung ist der heiligen Pfleger schuldig geblieben	20 fl	9 kr	
- Zinseinnahmen in diesem Jahr von 63 fl Kapital beträgt	3 fl	9 kr	
- Erstlich bey gehaltener Rechnung ist verzört worden:		16 kr	
- Dem Mößmer vor 2 Jahr Leythgelt	2 fl		
- Vor Wax beede Jahr	1 fl	10 kr	2 hl

Heiligenpfleger Hannß Hofmann im Ösch

1712/13:

- An dem Vorzaichen verpauth		8 kr	
------------------------------	--	------	--

Hayl. Pfleger Jörg Höß im Ösch

1713/14

- Dem glaser		7 kr	
--------------	--	------	--

1714/15:

- Dem Schmidt an dem Stockh verdienth		6 kr	
- Vor Ein neye Lathern		27 kr	
- Dem Meßmer	1 fl		

1715/16:

- 4 hauffen scharschindlen, daß Dach zu döckhen	1 fl	36 kr	
- Dem glasser		4 kr	
- Dem Bildthauer vor Ein Pildt und 2 Engel	3 fl		

1716/17:

- Vor 14 dickhe Brödter zue dem Vorzaichen verpauth	1 fl	38 kr	
- Vor 17 dinnen brödtern		59kr	4 hl
- Vor 10 Mötzen Kalch zue dem Vorzaichen		35 kr	
- Vor 900 scharnögel		54 kr	
- Item 275 Brösternögel		48 kr	
- Michell Loter Zimmerman und Matheiß Lauter yeder 8 Tag a 20 kr an dem Vorzaichen	5 fl	20 kr	
- Matheiß Loter 3 lag an obigem Vorzaichen a 20 kr	1 fl		

- Jörg Höß 6 tag a 20 kr	2 fl	
- Niclaß Stapf an dem Altar verdienth		40 kr
- Vor 15 laten		22 kr 4 hl
Hayl. Pfleger Jörg Höß in Ösch		
1717/18:		
- Dem glaser		6 kr
1718/19:		
- Vor Wax		50 kr
1719/20:		
- Vor Ein Neiß glogensail		5 kr
- dem glaser		2 kr
1720/21:		
- dem Mößmer	1 fl	
1721/23 fehlen		
1723/24:		
- Vor wax		28 kr
1724/25:		
- Vor Wax		10 kr
1725/26:		
- Vor Wax und Licht ausgeben		59 kr
1726/27:		
- Vor Wax und Licht		13 kr
1727/28:		
- Vor Wax	1 fl	18 kr
1728/29:		
- Dem Mahler Bonaventura Stapfen an dem altar vor 1 Andepentium zue mahlen	3 fl	
- Dem Schreiner,so am Altar verdienth		50 kr
- Vor Mantelpröter zue obigen Altar		16 kr
- Vor Pröternögel		6 kr
- Vor 2 zinnerenen Opfer Kentlen und ein Theller	1 fl	50 kr
- Vor Ein weichenprunnenkössel	1 fl	20 kr
- Vor Ein Wandelgloglen		18 kr
1729/30:		
- Dem Joseph Babel schreiner vor Ein Pulth		20 kr
Hayl. Ifleger Jörg Höß und Joseph Lotter		

1730/31:

Hayl. Pflieger Jörg Höß und Joseph Loter

1731/32:

- Für Wax ausgeben 52 kr

1732/33:

- Dem Herrn Pfarrer zur Fassung des Hl. Creuzes 2 fl
- Dem Joseph Babel Schreiner für ein Überschlag zur Stockh 10 kr

1733/34:

- Für Wax ausgeben 42 kr

1734/35:

- Zu einem armen Kloster geben 12 kr

1735/36:

- Dies Jahr hindurch ist dem dem Liben hayligen St. Collmann zu unterschiedlichen Mahlen in Stockh geopfert worden 18 fl 31 kr
- Weiters hat der wohlehrwürdige Geistlich und Wohlgelehrte Herr Jo: Chrisostomus Schaitler, Pfarrer zu Geissenriedt zu dieser Capellen verordnet 20 fl
- Item hat die Ehr- und Tugendsame Anna Lochbihlerin seel: im Ösch verschafft 4 fl
- Mehr ist von Unser Lieben Frauen zu Meilingen zu dem Kürchenpau hergeliehen worden 15 fl

Ausgaben:

Für die Pau Rechnung zu stöllen 15 kr

Pau Rechnung

Daß umb abrechnung der alten, und wider Herstell= und Auferbauung der Neu Löblichen Capellen des Heyl: Collzmani im Ösch der Pfarr Pfrondten, der Heyl: Pflieger Geörg Höß(nun mehro seel:) auf Hirzu erforderliche Materialien und arbeitshohn außgelegt = und von Anno 1730, daß ist von anfang des Pau, biß iez Anno 1736 bezahlt, und entrichtet hat.

Nr. 1	Erstlich dem Michael Erdt, Maurermeister vor 557 Mezen Kalch a 3 ½ kr	32 fl	29 kr	4h
Nr. 2	Item Ihme Maurermeister p: 48 ½ Tag so Er zu gänzlicher Aufführung lobl: Capellen gearbeitet a 30 kr	24 fl	15 kr	
Nr. 3	Dem Joseph Höß vor Steinbrechen und Sandtgraben 26 Tag a 20 kr	8 fl	40 kr	
Nr. 4;	Denen Maurergesellen vor 162 Tagwerkh so dise biß völliger auferbauung löbl: Capellen entrichtet, iedem des Tags 22 kr	59 fl	24 kr	
Nr. 5:	Denen Handtlängern ebenfahls biß gänzlicher herstöllung vor 105 Tag a 18 kr	31 fl	30 kr	
Nr. 6:	Dem Zimmermeister Melchior Doser sambt dessen gesöllen biß zu völliger under Tachstellung lobl: Capellen per 141 ¾ Tag a 22 kr	51 fl	-58kr	4 hl

Nr. 7:	Handtlangern Joseph und Johann Lotter, so ihnen Zimmerleithen die schindlen bey Döckhung des Tachs löbl: Capellen gereicht, per 27 ½ Tag a 18 kr	2 fl	15 kr	
Nr. 8:	Joseph Lotter und Geörg Hößen vor 69 ½ Hauffen Scharschindlen so dise zue dem Tach löbl: mehr bemelter Capellen hergeben a 24 kr	27 fl	48 kr	
Nr. 9:	Dem Geörg Hößen, Joseph Lotter, und Andreas Erden vor 99 dine Brötter so selbe hergegeben	5 fl	46 kr	4 hl
Nr. 10:	Dem Leonhardt Zweng und Geörg Hößen vor 30ig dickhe Brötter so selbe zum Gerüst dahin geben	3 fl	30 kr	
Nr. 11:	Herrn Franz Socher in Füessen vor Nögel und Eisendrath zu Schaugättern	9 fl	35 kr	
Nr. 12:	Dem Joseph Filleböckh Nagelschmidt vor 12 450 Scharnögel, item 1 475 Brötternägel	12 fl	2 kr	4 hl
Nr. 13:	Dem Ziegler zu Sögg vor 1000 Ziegelstein	5 fl		
Nr. 14:	Dem Joseph Hößen vor 28 Schuech Steinblaten und Thirgwennter so Er zur Löbl: Capellen verfertiget	3 fl	44 kr	
Nr. 15:	Denen Fuhrleithen welche die Stain, Sandt, Ziegelstein und Holz gratis herzugeführt, auch denen Maurern und Zimmerleüthen zum Ein= und Außstandt einen Trunckh bezahlt	9 fl	27 kr	
Nr. 16:	Dem Johann Michael Geisenhofer vor Öhl und Farben, auch Anstreichung des Tachs auf dem Langhauß Löbl: Capelien	16 fl	56 kr	
Nr. 17:	Dem Johann Lochbihler Glaser vor 4 Fenster= und souil Schaurgetter auch 3 Rundellen zu glasen bezahlt	29 fl	18 kr	
Nr. 18:	Dem Joseph Babel Schmidt vor Schneidtgelt der Tachlatten und Brötter	2 fl	43 kr	
Nr. 19:	17 Dem Bonaventura Stapfen den Namen Maria, und Kopf auf dem Capellthurm zu vergolden	3 fl		
Nr. 20:	Dem Joseph Babel Tischler vor die Capell=thüren und Fensterrahmen, auch mehreres bezahlt	10 fl	44 kr	
Nr. 21:	Dem Antoni Babel Schmidt vor die Fensterstenglen, 2 Schlösslen und Clamern zahlt	7 fl	43 kr	
Nr. 22:	Dem Christian Mayr Schlosser vor ein Neues Schloß, Bänder, Schnallen und Haggen zu ersagt löbl: Capellen bezahlt	11 fl	40 kr	
	Summa völliger Beköstung der aufgebaut löbl: Capellen des heyl: Collmani wie sye dermahl zu sechen stehet Heilig. Pfleger Michael Höß und Joseph Lotter	369 fl	55 kr	

1736/37:

- [Restliche "Tagloner" für den inzwischen verstorbenen Maurermeister Michael Erdt werden an dessen Sohn Johannes ausbezahlt / Schein noch vorhanden];	
- Michael Erden Maurermeisters Wittib vermög ferndiger Pau-rechnung noch schuldig geweste 22 fl heur bezahlt	22 fl
- Dem Joseph Babel, Müller, weiters Schneidelohn bezahlt, so in vorige Rechnung nit eingebracht	1 fl 48 kr

1737/38:

- Dem Johannes Lochbihler Glaser in dem Chor für 2 Neue Fensterstöckh zu glasen bezahlt 10 fl
- Item Ihme für 2 Neue Schaugätter zestricken auch vor 1 $\frac{3}{4}$ Pfd Drath so Er weiters hergeben 2 fl 26 kr
- Dem Antoni Babel Schmidt zu 2 Fensterstöckh daß Beschlag und 2 Schaugätter-rahmen zemachen in allem 5 fl 20 kr

1738/39:

- Item wegen deß nunmehr verstorbenen Herrn Pfarrers Johann Chrisostomus Scheitlers Seel: gewesten Pfarrers zu Geisenriedt verschafftes Gelt von Herrn Geörg Angerer Würth im Rickhholz empfangen 100 fl
- Ingleichem auß handen deß hiesig gewesten Herren Pfarrers Sybi wegen obbeltem Herren Pfarrers seel: vermachtes Gelt weiters empfangen 20 fl

Ausgeben Verpauen:

- Nr. 1 Joseph Höß Maurer hat zu der Löbl: Capellen St. Collmann 171 Mezen Kalch hergeben 11 fl 24 kr
- Nr. 2 Item hat Ermelter Joseph Höß sambt noch bey sich gehabt 3 Gesöllem die ganze Capell sowohl inner als außershalb verworffen, auch daß ganze Langhauß oberhalb mit einer Döckhen von raucher Arbeit verfortiget, haben in diser Arbeit in allem 98 Tag zugebracht, iedem deß Tags 22 kr bezahlt 35 fl 56 kr
- Nr. 3 Mehr Ermelter Joseph Höß hat mit Stainbrechen und Sandtwerfen verdient 6 $\frac{1}{2}$ Tag a 22 kr 2 fl 23 kr
- Nr. 4 weiters hat Er Höß zu den Fensterstöckhen Stainblaten gemacht, so in allem 20 Schuech außmachen, für ieden Schuech a 3 kr 1 fl
- Nr. 5 Michael höß Handlanger hat mit Verfortigung obiger Arbeit in allem zugebracht 13 Tag a 18 kr 3 fl 54 kr
- Nr. 6 Herrn Franz Socher in Füessen ist für ganz und halbe Brötternägel auch Eisendrath und ganze Bodennägel auch einige Bemsel bezahlt worden 7 fl 59 kr
- Nr. 7 Dem Ignaty Greisel, Rothgerber in Füessen, für Har so zur Döckhen des Langhauß verbraucht worden, bezahlt 43 kr
- Nr. 8 Ingleichem dem Geörg Wachter für 2 Fäßle Gibs so in beeden 18 Mezen gewesen den Mezen pr 20 kr. Und für daß Fahrlohn auch vor die 2 Fäßlen und Mößgelt in allem bezahlt 7 fl 24 kr
- Nr. 9 Joseph Stapf Tischler hat mit unterschiedlicher Arbeit verdient, als eine Lehr zu denen Gsimbser, auch daß Gloggen-thürten mit Brötter verklaidet, wie nit weniger für Zug- und Verbuzlaten sambt den Modelen und Anstreichung zweyer Schaugätter samb einer Neuen Thür in daß Chor bezahlt 3 fl 17 kr
- Nr. 10 Antoni Babel Schmidt hat auch bey diser Capellen für unterschiedliche Arbeit verdient, als einen Neuen Wandel-

	,leichter, 12 Apostelleichterle sambt Schlaidern, Clamen und Hagen, und zu dem Altar einen Vierling Maßhamerschlag, laut seines Conten bezahlt	1 fl	18 kr
Nr. 11	Geörg Raiser Müller hat zur Capellen 5 Schneidbäum hergeben, für ieden pr 15 kr, auch andere Brötter und Laten sambt dem Schneiderlohn ist ihme für alles bezahlt worden	2 fl	7 kr

1739/40:

	- Item von Geörg Angerer Bernwürth zu Nösselwang wegen deß nunmehr verstorbenen Herrn Pfarrers Seel: zu Geisenriedt verschafftes Gelt heür abermahl empfangen	100 fl
--	---	--------

Ausgeben Neupau:

Nr. 1	Joseph Höß Maurer hat zu der Capellen St.. Collmann hergeben 38 Mezen Kalch	2 fl	32 kr
Nr. 2	Item ihme Hößen daß ganze Chor mit Stainblaten zu be- setzen alß 16 Schuech mit dem Rundstab den Schuech per 15 kr bezahlt	4 fl	
Nr. 3	Mehr ihme Hößen für 145 Schuech Stainene Blaten daß daß ganz Chor außzumachen, den Schuech per-5 kr geben	12 fl	5 kr
Nr. 4	Ferners Ihme Hößen für den Kalch abzulöschen auch Santwerffen und Stainbrechen 2 ½ Tag zugebracht des Tags 22 kr bezahlt		55 kr
Nr. 5	Weiters Ihme Hößen mit Belögung der Stainblaten 4 Tag zugebracht a 22 kr geben	1 fl	28 kr
Nr. 6	Dem Joseph Strehle Handtlinger mit Mertelmachen, Santwerffen und zutragen 4 Tag a 18 kr bezahlt	1 fl	12 kr
Nr. 7	Weiters dem Johannes Schermaister Gloggengiesser in Kembten für ein Neues Glöggle bezahlt, war zu Matheis Lochbihler im Ösch verschafft 20 fl, also hiehero noch pr Außgab zubringen	18 fl	34 kr
Nr. 8	Dem Antoni Babel Schmidt für daß Glöggle zu hengen sambt waß Er noch an Eisenarbeith verdient, geben	2 fl	15 kr
Nr. 9	Item dem Joseph Stapfen Schreiner für daß Cronbläthle zuverförtigen, auch andere Arbeith gemacht, bezahlt Weiters für daß Glöggle zu weichen in daß Löbl: Gottshauß St. Mangel verehrt	1 fl	30 kr
	Item daß Meßgewanth, Stol und Manipel zu renoviren dem Franciscus Lothar Schneider sambt dem darzuge- brauchten Zeig und Steifleinwath für alles bezahlt Unser Lieben Frauen im Burckweg eine 15 fl, Capital, so vor Jahren zum Capellpau entlehnt worden, heür abgelöst mit	2 fl	23 kr
		15 fl	

Heiligenpfleger: Michael Höß u. Joseph Lothar

1740/41:

	- Item für ein Neues Portatele dem Herrn Pfarrer bezahlt	2 fl	45 kr
	- Für ein Neues Meßbuech sambt dem einbinden und Register geben	6 fl	

- Ferners vor 4 Ellen Steiffleinwath den Altarstain zubedöckhen
die Ellen pr 17 kr 1 fl 8 kr
- Weiters haben beede Heyl: Pfleger einen Gang nach Oberdorf
verrichtet, alda bey H: Dechant eine Anmahnung gethan wegen
dem verschafften Gelt von H: Pfarrer seel: zu Geisenried, für
ihren Lohn 50 kr

1741/42:

- Dem Maximilian Hizelberger Bildhauer vor die Stainene Bildnus
des Heyl: Collmann zuverförtigen bezahlt 32 fl

1742/43:

- Nr. 1 Dem Herrn Johann Rüeppen Mahler zu Reütte seindt vor
die 2 Blätlen in das Choraltäre zuverförtigen laut Scheins
bezahlt worden 29 fl 20 kr
- Nr. 2 Ferners dem H: Bartholome Stapfen Mahler allhier in
der Capell daß Chor und Lanckhauß mit Mahlerey zuver-
förtigen laut seines Conten bezahlt 30 fl
- Nr. 3 Item dem H: Joseph Stapfen Bildhauer für daß Choraltäre
laut Scheins geben 40 fl
- Nr. 4 Dem Joseph Lauter und Martin Strehle beede Maurer an
die Capell ein Neues Vorzaichen zuverförtigen, haben
darmit zugebracht 33 ½ Tag a 22 kr 12 fl 17 kr
Joseph Hößen, Maurer, für ein Stainenes Thürgericht so
20 Schuech a 12 kr geben 4 fl
Weiters dem Joseph Lauter für 50 Mezen Kalch a 4 kr tt 3 fl 20 kr
Ferner dem Joseph Erdten und Melchior Doser, Zimmer-
man den Tachstuehl auf das Vorzaichen zumachen, haben
in allem 13 Tag zugebracht, des Tags 20 kr 4 fl 20 kr
Michael Höß, Handtlanger, mit Pauung des Vorzaichen
in allen 10 Tag a 18 kr 3 fl
Dem Antoni Mörzen für 3 Stuckh lange Pauholz darvor
geben 28 kr
Item dem Michael Hößen vor 7 hauffen scharschindlen,
welche zu Döckhung des Vorzaichen seindt verbraucht
worden a 24 kr 2 fl 48 kr
Mehr Ihme Hößen für 3 gemeine bretter geben 15 kr
- Nr. 5 Dem Antoni Babel Schmidt, für underschidliche Arbeit
theils in die Capell und Vorzaichen alß Bänder, Haggen
und Clammen geben 1 fl 58 kr
Item dem Johannes Lochbihler, glaser für ein Neues
Fenster in die Capell bezahlt 46 kr
Für 2 Fäßle Kalch von Füeßen sambt dem Fuhrlohn und
Zörung 1 fl
Mehr vor ½ Fäßle gibts und Fuhrlohn 36 kr
Für 2000 Scharnögel 1 fl 40 kr
Vor 200 halbe Bröternägel 20 kr
Dem Stockhothorer für einen Bembssel 10 kr

Johannes Babel Schreiner, für 2 Neue Thüren an das Vorzeichen geben	1 fl	15 kr
Für den Ablaßbrief zu vidimieren		50 kr
Dem Franz Lothar, Schneider, daß alte Meißgewanth außzubessern, auch für Porten und anderes bezahlt	3fl	48 kr
Heyl: Pfleger Michael Höß und Joseph Lothar		
1743/44:		
- Dem Bartholome Stapfen Mahler, vor daß Choraltäre zu fassen laut Contens auf 2 mahl bezahlt	42 fl	
1744/45:		
- Dem Mößmer	1 fl	
1745/46:		
- Dem Joseph Lauter, Maurer, daß Vorzeichen zuverbuzen, sambt den Kelch und anderes bezahlt	1 fl	
1746/47:		
- Dem Johannes Babel und Johannes Geissenhof beede Schreiner, in die Capell Neue Stüell zuverförtigen ist Ihnen beede für alles accordiertermassen bezahlt worden	26 fl	30 kr
- Weiters ist auch dem Melchior Doser, Zimmerman, für seine Taglöhne sambt hergegebene Bröter and Pauhölzle geben worden	5 fl	3 kr
- Dem, Joseph Filleböckhen Nagler für groß und kleine Bröter-nägel bezahlt	1 fl	24 kr
1747/48:		
- Dem Schuelmaister an St. Collmannstag wegen dem Ambt		17 kr
- Dem Herrn Pfarrer an St. Collmannstag		30 kr
1748/49:		
- Für 2 Pfund Wax	1 fl	52 kr
1749/50:		
- Weiters zu St. Niclaß Pfarrkirchen wegen dem Thurmpau und gloggenbeytrag gelt laut Conten bezahlt	60 fl	
1750/51/52/53: fehlen		
1753/54:		
Heyl. Pfleger Michael Höß und Andreas Zweng		
- Dem Antoni Babel Schmidt vor ein Opferstockh und 2 Kästl-beschläg zahlt	3 fl	30 kr
- Dem Johann Babl Schreiner, vor Verförtigung zweyer Kästlen		30 kr
1754/55:		

Abgehört den 12. November 1755
Franz de Paula Wind Pfarrer
Joseph Franz Xav. Rösch Hofrat und Probst

1755 – 1800: fehlen

1800/01:

- Für 2 neue Altartücher auf die Seitenaltäre 2 fl 18 kr
- Dann wurde dem Fassmahler Aloysius Kögel an seinem
.... Conto 194 fl 8 kr die noch schuldig verbliebene 8 kr
bezahlt id est 8 kr
Heyl. Pfleger Joh. Joseph Geissenhof und Simon Mayr

1801/02:

- Für ein Gloggenseil 1 fl 18 kr
- Dem Johannes Scholz Zimmermeister fir Dekung des halben
Kirchendachs am Chor per 15 Tag a 32 kr 7 fl 52 kr
- Dem Jos: Ant: Reiser fir 16 ½ haufen Scharschindlen a 34 kr 9 fl 21 kr
- Dem Mathäus Filleböck Nagelschnid im Dorf fir 2000 Nägel 3 fl 44 kr
- Fir Reparierung der alten Nägel 1 fl 12 kr
- Fir einen neuen halben Fensterrahm Von der St. Colmani Kapele
wider zu dem Pfarrgottshaus contribuiert 5 fl
- Dem H. Dekan wegen Lizens ferner in der Kapelle Meße zu lesen 2 fl

1802/03:

Nr. 1 Dem Aloysius Kögel aufm Berg wurde fir Anstreichung
des Gloggenthurm laut Conto bezahlt 11 fl 50 kr
Nr. 2 Weiters diesem fir an Anstreichung der Borkirch und
Altarantritt, dann fir Mahlung der 12 Apostel laut Conto
bezahlt 15 fl
Dem Johannes Böckh Zimmermeister fir das Geristen
bey Thurmanstreichen 50 kr
Nr. 3 Dem Felix Strehle, Maurermeister, wurde fir Außweissen
der Kapelle und Beschaffung der Materialien, auch
novierung der Kapelle bezahlt 11 fl 17 kr
Fir ein neuen Gloggenriemen 18 kr
[Die beiden Originalrechnungen von Aloysius Kögel
liegen beim Akt.]

1803/04: keine Ausgaben

1804/05:

- Dem Schloßer in Neßlwang für 12 Apostel-Kreuzer laut Quittung 4 fl 45 kr
Intarium:
2 Meßgewänther
2 Alben
1 Meßbuch
1 Altartuch

- 1 Kelch von Kupfer und vergoldet
- 1 Bar Opfer Kentlen
- 4 Leichter von Holz
- 1 Kupferner Weichwasser Kessel

1805 – 1824: fehlen

1824/25:

- Dem Stiftungspfleger Sebastian Lotter in Ösch die von dem
Gemeindeausschuß zugestandene Verwaltungsgebühr jährl. 1 fl 6 kr 1 hl
 - Praenumerationsbeitrag pro 1825 für das Intelligenz Blatt und
das Blatt der Denkwürdigkeiten zahlt 43 kr
 - Unterhaltsbeitrag nach höchster Bewilligung zur Pfarrschule
Pfronten aus dem Vermögen der Fialkapellen an 175 fl von 515 fl
Kapitalvermögen beigetragen, laut Schulstiftungsrechnung
fol. 3 Titl III 16 fl 11 kr 2 hl
- Heyl. Pfleger Sebastian Lotter und Joseph Doser